AUSSTELLUNG



Ende September 2007 hat man sich für den Hoisdorfer-Windhundrennverein e.V. als Veranstalter entschieden. Ausschlaggebender Grund war das 50-jährige Bestehen des Vereins, zu dem man nur herzlich gratulieren kann. Dieser Verein kann das Gelände sein eigen nennen, was nur wenige können. Wie viele Vereine haben im Lauf der letzten Jahre ihr Gelände verloren. Trotz der enorm gestiegenen Treibstoffkosten (Diesel kostet schon soviel wie Benzin) konnte der Verein stolz sein auf eine Meldezahl von 170 Hunden, darunter 60 Afghanische Windhunde. Dieses Meldeergebnis hatte man in den vergangenen Jahren nicht erreicht. Obwohl an diesem Wochenende auch andere Veranstaltungen, unter anderem das 1. DWZRV-Sieger-Coursing, stattfanden, haben sich doch

unter diesen Aspekten doch beachtlich.

Bedanken möchte ich mich bei allen Mitgliedern des Vereins, sowie der Sonderleiterin Frau Marianne Paradzik und bei Frau Christiane Gerber, die kurzfristig die Katalogerstellung per PC übernommen hatte. Auch den gewählten Richtern Frau Marpe/D für die Afghanen-Hündinnen und Herrn Brixhe/B gebührt mein Dank.

Bei Petrus hatte ich für dieses Wochenende schönes Wetter bestellt, dieser Auftrag wurde ausgeführt.

In der Ehrenklasse wurde der fast 14-jährige Izmar Judgement Day, genannt Paddy, präsentiert, sowie 7 Rüden in der Veteranenklasse, fast alle Champions. Sie boten einen herrlichen Anblick

unserer schönen und alten Afghanen. "Popovs We Will We Will Rock You" faszinierte mit seinem Gangwerk und seiner Präsentation, er wurde Jahresjugendsieger bei den Rüden. Später erhielt er noch das Jugend-BOB und das Jugend-BIS. V1 und ResCAC erhielt in der ZK Popovs Hot Hot Item. Das CAC ging an den V1-Hund der Offenen Klasse; Laban von Katwiga, gefolgt von V2 Lazim von Katwiga; alle drei bereits in der Wartezeit für das DWZRV-Championat stehend. Bei den Rüden war leider keiner in der Gebrauchshundeklasse gemeldet. Man merkt schon, dass die Bedingungen für diese Klasse schwerer geworden sind.

In der Siegerklasse 3 tolle Rüden; hier bestach Cara Cajoum El Shariat. Er wurde Jahressieger 2008 und später noch BOB und

Eine süße kleine black and tan Hündin wurde außer Konkurenz in der Puppy-Klasse ausgestellt; Baribal's Freshta. Leider habe ich kein Foto von ihr. Zwei Champion-Hündinnen in der Veteranenklasse: hier siegte vor Cirmandeh al Ghazi Dschaina von Katwiga. Sie wurde später noch Jahressiegerin und Vet.-BOB. 8 Hündinnen in der Jugendklasse konkurrierten um den Titel, hier gewann Enya Rasath el Mahar.

2 Hündinnen standen in der Zwischenklasse, wie auch in der Gebrauchshundeklasse. Aber das CAC ging an die V1-Hündin aus der Offenen Klasse Chardisha El

Shariat und Res. CAC an die V 2 Hündin Khemi-Nur von Katwiga. In der Siegerklasse waren 4 wunderschöne Hündinnen, hier siegte Zindehsjah's Asya. Im Stechen um die Beste Hündin unterlag sie der Veteranenhündin Dschaina von Katwiga. Allen Platzierten möchte ich nochmals ganz herzlich gratulieren. Jeder Hund bekam etwas, nämlich ein "Säckchen" gefüllt mir Leckereien und sonstigen Spenden. Allen die dazu beigetragen haben, nochmals besten Dank.

Ich hoffe, daß allen Beteiligten diese Ausstellung noch lange in angenehmer Erinnerung bleiben wird, und ich freue mich auf die nächste Veranstaltung.

Ihre Roswitha Müller Zuchtkommissionsmitglied im DWZRV





Sieger Ehrenklasse

Izmar Judgement Day knapp 14 Jahre alt





Sieger Jugendklasse

We Will We Will Rock You Jugendsieger Jahresausstellung 2008, Jugend BOB, Jugend BIS



Sieger offene Klasse

Laban von Katwiga Sieger der offenen Klasse und CAC



Sieger Zwischenklasse

Popovs Hot Hot Item Sieger der Zwischenklasse und Res.CAC



Sieger Championklasse

Cara Cajoum El Shariat Sieger Jahresausstellung 2008, Best in Show





Sieger Veteranenklasse

Dschabalpur von Katwiga

AUSSTELLUNG



Siegerin Jugendklasse

Enya Rasath el Mahar Jugendsiegerin Jahresausstellung



Siegerin Zwischenklasse

Genofee al Ghazi Siegerin der Zwischenklasse



Siegerin offene Klasse

Chardisha El Shariat Siegerin der offenen Klasse und CAC



Siegerin Gebrauchshundeklasse

Jassara von Katwiga Siegerin Gebrauchshundeklasse



Siegerin Championklasse

Zindehsjah's Asya Siegerin der Championklasse



Siegerin Veteranenklasse

Dschaina von Katwiga Siegerin Jahresausstellung 2008 und Veteranen BOB



© Alle Fotos: Bernd Fabig



Stechen Jugend BOB $\textbf{Entscheidung Jugend BOB} \quad \textbf{Popovs We Will We Will Rock You (li.)} - \textbf{Enya Rashat el Mahar (re.)}$



Erwachsenen BOB Entscheidung BOB | Cara Cajoum el Shariat (links) — Dschaina von Katwiga (rechts)



Stechen Veteranen BOB Entscheidung Veteranen BOB | Dschaina von Katwiga (links) — Dschapalpur von Katwiga (rechts)





Jahressiegerin Dschaina von Katwiga



Afghanen-Jahresausstellung 2008 am 10 Mai 2008 in Hoisdorf



Mit viel Vergnügen habe ich die Afghanen Rüden auf der Jahresausstellung 2008 gerichtet; man sieht selten eine solche Anzahl von Afghanen dieses Wertes auf einem Platz. Meinen Glückwunsch an Frau Roswitha Müller, ZK-Mitglied für Afghanischer Windhunde, an Frau Gabriele Gross, Präsidentin des Hoisdorfer Windhundrennclubs und besonders der Sonderleiterin, Frau Marianne Paradzik, die alles in die Wege geleitet haben um aus diesem schönen und sonnigen Tag einen Erfolg zu machen.

Ich richte gerne Afghanische Windhunde. Ich richte diese seit fast 30 Jahren und hatte verschiedene Male das Glück einige der berühmtesten Züchter dieser Rasse zu treffen. Wie man sieht, steht der Afghane auf einer guten Stelle in Deutschland; man hat es hier verstanden die wichtigsten Qualitätsmerkmale im Standard zu erhalten. Was die Typen betrifft, habe ich keine Vorzüge, wenn der vorgestellte Hund dem Standard des FCI entspricht. Aber, man muss leider feststellen, dass die Einflüsse über den Atlantik nicht alle positiv waren und manche schwerwiegende Fehler hinterließen, wie zu gerade Winkellungen vorne und eine steppende Bewegung (gut aussehend aber nicht passend), zu flache Brüste, zu schmale Schädel. Im Gegenteil dazu, die meisten Afghanen "des Oranje Manege"-Typs zeigen diese Fehler fast nie. Für diesen "Typ" muss man manchmal feststellen, dass die Rüden etwas klein sind und kurze Schädel haben. Aber diese Fehler sind viel seltener als noch vor etwa dreißig Jahren.

Mit fünfzehn Monaten der erste der Jugendklasse, Popovs We Will Rock You, zeigt schon die meisten Qualitäten des Standards. In perfektem Zustand vorgestellt, muss er sich in der Hinterhand noch festigen, zeigt aber schon die Substanz eines zukünftigen Champions.

Mir haben die beiden ersten der Offenen Klasse sehr gut gefallen: Laban von Katwiga: Vorzüglich 1, CAC und Lazim von Katwiga: Vorzüglich 2. Es sind zwei Brüder aus dem gleichen Wurf. Lazim ist schon vollendeter mit mehr Substanz. Laban hat einen eleganteren Kopf und hatte ein "handling" aus erster Hand. Zum Schluss hat er auch für seinen Bewegungsablauf gewonnen.

Der erste in der Zwischenklasse (Vorzüglich 1, RCAC), Popovs Hot Hot Item, ist auch ein Rüde von erster Qualität und wurde vorzüglich vorgestellt. Alle drei: Afghanen haben eine großen Zukunft.

Der beste Rüde, anschließend BOB, dann BIS, war Cara Cajoum el Shariat, den ich schon mehrmals gerichtet habe. Außer den vielen physischen Vorzügen, hat er auch noch ein außergewöhnliches Auftreten, das von einer vorzüglichen Vorstellung ins Licht gesetzt wird. Kurz, meine Meinung über die Situation in Deutschland ist folgende: Der Afghane ist auf seiner Top-Ebene. Verantwortungsvolle Züchter haben dort die notwendigen Qualitäten des Standards erhalten. Einige nebensächliche Punkte könnten durch einbringen von frischem Blut noch etwas verbessert werden, aber man soll Modeeffekte meiden. Quality is never out of fashion!

Jean Brixhe